

Beiträge zur Familie Psathyrellaceae: *Psathyrella spintrigeroides*, *Psathyrella supernula*, *Psathyrella typhae*

JOSEF CHRISTAN¹, ALFRED HUSSONG², MATTHIAS DONDL³

CHRISTAN J, HUSSONG A, DONDL M (2017) – Contribution to the family Psathyrellaceae: *Psathyrella spintrigeroides*, *Psathyrella supernula*, *Psathyrella typhae*. Mycol. Bav. 18: 35-58.

Key words: Basidiomycota, Agaricales, Psathyrellaceae, *Psathyrella*, *Psathyrella spintrigeroides*, *Psathyrella supernula*, *Psathyrella typhae*

Summary: Described are *Psathyrella spintrigeroides*, *Psathyrella supernula* and *Psathyrella typhae* three species of the family of the Psathyrellaceae. Additionally to macroscopical and microscopical details also their present distribution in Bavaria are discussed.

Zusammenfassung: Beschrieben werden *Psathyrella spintrigeroides*, *Psathyrella supernula* und *Psathyrella typhae*, drei Vertreter aus der Familie der Psathyrellaceae. Neben deren Makro- wie Mikromerkmalen wird auch die derzeitige Verbreitung in Bayern berücksichtigt.

Einleitung

Die Beiträge zu den Mürlingsverwandten (Psathyrellaceae) in Bayern möchten die darin vorkommenden Arten und deren Verbreitung etwas mehr in den Fokus der Aufmerksamkeit lenken und eine evtl. vorhandene Sammelscheu verringern. Das Konzept der Beiträge – es sind weitere Artikel geplant – ist dahingehend, dass in den Artikeln einzelne Beiträge von unterschiedlichen Autoren aufgenommen werden können, um auch deren Funde vorzustellen. Das heißt, jeder Artikel ist offen für die Darstellung von einzelnen Arten aus der Familie der Psathyrellaceae. Um eine gewisse Kontinuität im Konzept beizubehalten, werden die Artikel zunächst federführend von J. Christan und A. Hussong begleitet. Somit laden wir alle interessierten Mykologen ein, mit Beiträgen zur Familie der Psathyrellaceae mitzuwirken und ihre Funde aus Bayern darzustellen. Die Begrenzung auf Bayern ist jedoch nicht bindend, da Funde die auch ohne weiteres in Bayern vorkommen könnten, ebenso willkommen sind. Darüber hinaus steht es natürlich jedem frei und ist auch erwünscht, eigene Artikel zur Kenntnis der Psathyrellaceae beizutragen.

Auf Grund genetischer Untersuchungen hat sich die Systematik in den letzten Jahren deutlich verändert. Ein Teil der Arten – nahe *Coprinus comatus* (O.F. Müll.: Fr.) Pers. – wurde unter Beibehaltung der Gattung *Coprinus* Pers. in die Agaricaceae transferiert. Weil damit der Typus von *Coprinus* und die Typusgattung der

Anschrift der Autoren: ¹Wiesbachhornstraße 8, 81825 München, E-Mail: Josef.Christan@gmail.com; ²Mülleräcker 16, 84100 Niederaichbach, hussong@pilze-bayern.de; ³Lipowskystr. 12a, 81373 München, matthias.dondl@pilze-muenchen.de